



02.05.2014

Gesundheit Ein offenes Ohr für die Lärmproblematik entwickeln

Aktionsbündnis informiert Delmenhorster am „Tag gegen Lärm“

[Sebastian Friedhoff](#)



Das Aktionsbündnis für "Sicherheit und Nachtruhe an der Bahn Delmenhorst-Ganderkesee-Hude" informierte mit Patrick de La Lanne, Axel Jahnz und Heidi Naujoks die Bürger zum Thema Lärmbelastung.

Bild: Friedhoff

Delmenhorst Anlässlich des bundesweiten „Tages gegen Lärm“ hatte das Aktionsbündnis „Sicherheit und Nachtruhe an der Bahn“ (Delmenhorst-Ganderkesee-Hude) am Mittwoch einen Informationsstand an der Lange Straße aufgebaut. Es geht uns darum, die Bürger für die Lärmproblematik bzw. die Folgen von Lärm und den Lärmschutz zu sensibilisieren, sagte Aktionsbündnissprecher [Dieter Holsten](http://www.nwzonline.de/person/holsten_dieter) <http://www.nwzonline.de/person/holsten_dieter>. Unterstützt wurde das Aktionsbündnisteam von Oberbürgermeister [Patrick de La Lanne](http://www.nwzonline.de/person/lanne_patrick_de_la) <http://www.nwzonline.de/person/lanne_patrick_de_la> sowie den OB-Kandidaten [Axel Jahnz](http://www.nwzonline.de/person/jahnz_axel) <http://www.nwzonline.de/person/jahnz_axel> und [Heidi Naujoks](http://www.nwzonline.de/person/naujoks_heidi) <http://www.nwzonline.de/person/naujoks_heidi>.

Neben dem durch die Bahn bzw. deren Güterzüge erzeugten Nachtlärm (um die 80 Dezibel) ging es im Austausch mit den Delmenhorster Bürgern um den Schutz der Gesundheit vor Immissionen, die Aufklärung über Gefahrenpotenziale durch Gütertransporte und die Steigerung der bürgerlichen Akzeptanz von Gütertransporten auf Schienen. Zudem wurde über die Lärmaktionsplanung der Stadt und die Vorplanungen in den Gemeinden informiert und darüber, warum Lärm krank macht. Die Bürger erhielten dazu Info-Broschüren.

www.aktionsbuendnis-bahn.de <<http://www.aktionsbuendnis-bahn.de>>

Leserkommentare (0)

© NWZonline [2014]

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG